



→ **TOTAL LOKAL**

Benzin, Geld oder Nerven sparen?

Dieser Tage erhielt ich wie die anderen 18 Millionen Club-Mitglieder 22 Tipps zum Benzin-sparen - „mit geballter ADAC-Kompetenz“. Da war für mich nichts Neues dabei. Aber es beruhigt zu wissen, dass auch Sprit-Sparexper-ten mit ihrem Latein ziemlich am Ende sind. Im Grunde senken we-der Fahrgemeinschaften noch Preisvergleiche per se den Spritver-brauch, allenfalls die Ausgaben für Sprit. Und wer Mitgliedern beim Tanken einer bestimmten Marke ei-nen Rabatt verschafft, sollte nicht beklagen, dass manche nur bei ih-rer Rabatt-Tankstelle vorfahren. Im Übrigen verlangen Preisvergleiche, die als solche schon Zusatzfahrten und -verbrauch auslösen, starke Nerven! Zum Beispiel verzichte ich nach Preisvergleichen aufs Tanken an meiner Duisburger ADAC-Ra-batt-Stamm-Tankstelle wegen ihres super Super-Preises von 1,689 Euro. Am 40 km entfernten Zielort sind fürs Nottanken prompt 1,719 Euro zu entrichten. Am nächsten Mor-gen verlangt meine heimische Stamm-Zapfstelle 1,629 Euro für den Liter Super. Geballte ADAC-Kompetenz hin und clevere Preis-psychologie her – allmählich brau-chen wir Tipps zum Nervensparen!

HOS